

4. JUNI 2017

UNDENKBAR TEIL 2

DEFINIERT UNSERE SEXUALITÄT UNSERE IDENTITÄT?

BIST DU NEU IN DER CHRISCHONA FRAUENFELD?

Wenn du zum ersten Mal in unseren Gottesdienst gekommen bist, dann laden wir dich ein, nach dem Gottesdienst zur Info-Theke zu kommen. Wir möchten dich kennenlernen und dir ein Willkommensgeschenk machen.

Besuche auch unsere Webseite chrischona-frauenfeld.ch oder ruf uns an unter 052 721 24 61.

Montag	5. Juni	09:00	Stadtgebet
Dienstag	6. Juni	06:00	Gebet an Schlüsselorten (Thurdruck)
		13:45	DAF (Deutschkurs für Flüchtlinge)
		19:30	Taufseminar
Mittwoch	7. Juni	18:30	Food 4 Body & Soul
Donnerstag	8. Juni	09:00	Gebet für dich und die Gemeinde
		12:15	Fasten-Gebet für die Zukunft der Gemeinde
		14:15	Senioren Bibelkreis
		20:00	Seminar <Entdecke dein Potential> 02
Freitag	9. Juni	16:00	SALEM Begegnungscafe
		17:15	SALEM Sport
		19:00	Gebet für Jugend
		19:30	TC Teenagerclub
Sonntag	11. Juni	09:00	Gebet für unsere Gottesdienste
		09:15	1. Gottesdienst mit Kinderhüeti, Kidstreff
		10:45	2. Gottesdienst mit Kinderhüeti, Kidstreff
		12:30	Mittagessen



CHRISCHONA
FRAUENFELD

UNDENKBAR TEIL 2

UNSERE GEBURT IST IDENTITÄTS-BESTIMMEND

Unsere Geburt definiert entscheidend unserer Identität. Ab Geburt sind wir unwiderruflich Kinder unserer Eltern. Wären wir von anderen Eltern geboren worden, hätten wir eine andere Identität.

DIE WIDERGEBURT GIBT EINE NEUE IDENTITÄT IN JESUS

Aus Johannes 3,1-16:

3 Jesus entgegnete: »Ich sage dir: Wenn jemand nicht von neuem geboren wird, kann er das Reich Gottes nicht sehen.«

5 Jesus erwiderte: »Ich sage dir eins: Wenn jemand nicht aus Wasser und Geist geboren wird, kann er nicht ins Reich Gottes hineinkommen.... Wie Mose damals in der Wüste die Schlange erhöhte, so muss auch der Menschensohn erhöht werden,

15 damit jeder, der glaubt, in ihm das ewige Leben hat.

16 Denn Gott hat der Welt seine Liebe dadurch gezeigt, dass er seinen einzigen Sohn für sie hergab, damit jeder, der an ihn glaubt, das ewige Leben hat und nicht verloren geht.

Hier sehen wir die Lehre der Bibel: Wer an Jesus Christus glaubt, erfährt durch das Wirken des Geistes und durch die Taufe eine zweite Geburt - eine Wiedergeburt. Immer wenn eine Geburt stattfindet wissen wir: Es geschieht etwas Identitätsbestimmendes. So auch hier. An vielen Stellen des NT sehen wir, dass die Wirkung des Heiligen Geistes Identitäts-prägend ist.

Zum Beispiel:

Denn der Geist Gottes führt euch nicht in eine neue Sklaverei; nein, er macht euch zu Gottes Kindern. Deshalb dürft ihr furchtlos

und ohne Angst zu Gott kommen und ihn euren Vater nennen. (Römer 8,15)

Hier bewirkt der Geist dass wir Kinder sind. Diese Erkenntnis wird sofort auf die Gefühle des gläubigen Menschen angewendet: Er darf ohne Angst (=Gefühl) zu Gott kommen. Wir sehen hier, dass die richtige Erkenntnis unserer Identität in Jesus eine heilende Wirkung auf unsere Seele hat.

Wir haben alle denselben Geist empfangen und gehören darum durch die Taufe zu dem einen Leib Christi, ganz gleich, ob wir nun Juden oder Griechen, Sklaven oder Freie sind; alle sind wir mit demselben Geist erfüllt. (1. Kor. 12,13)

Unsere Identität wird hier wieder durch den Geist definiert. Früher entscheidende Merkmale sind nicht mehr Identitätsbestimmend:

- x Unsere Rasse oder ethnische Zugehörigkeit («Jude oder Grieche»)
- x Unsere gesellschaftliche Schicht («Sklave oder Freie»)
- x Unsere sexuelle Orientierung (Hetero-, Homo-, Bi- und Transsexualität)
- x Zivilstand (Verheiratet, Single, Geschieden, Alleinerziehend, Kompliziert, etc.)
- x Adoptiert oder nicht
- x Beruflicher Erfolg oder Misserfolg
- x Körperliches Aussehen
- x etc.

Diese Kategorien sind zwar noch einflussreich in unserem Leben, sie sind aber nicht Identitätsbestimmend. Definierend ist nicht unsere menschlich-weltliche Geschichte, sondern das, was Gott durch Geist und Taufe an uns getan hat.

Neu werden wir in der Bibel definiert als (z.B.):

- x Bürger des Himmels (Phil 3,20)
- x Kind Gottes (Epheser 1,4-5)
- x Heilig und gerecht (Epheser 4,24)
- x Geliebte Gottes (Kolosser 3,12)
- x Königliche Priester (1. Petrus 2,9)

Es ist entscheidend wichtig, dass wir uns selbst so sehen wie wir tatsächlich sind - nämlich wie von Gott her definiert. Dies ist wichtig weil wir unser Leben unserem Selbstbild entsprechend gestalten. **Wir leben so wie wir uns selbst sehen.** Deshalb ist es wichtig umzudenken und anzufangen uns selbst so zu sehen, wie wir tatsächlich sind: Bürger des Himmels, Kinder Gottes, etc.

WIE SIEHST DU DICH?

Wenn du dich am Morgen im Spiegel anschaust, wie siehst du dich? Siehst du dich als Sünder? Die Bibel bezeichnet dich neutestamentlich nirgends als Sünder - auch nicht in der einzigen NT-Bibelstelle, wo der Mensch als <Sünder> bezeichnet wird (siehe 1. Tim 1,15). Ansonsten nennt Gott Jesus-gläubige Menschen ausschliesslich Kinder Gottes, Bürger des Himmels, etc. Dass es wichtig ist uns gegenseitig an diese neue Identität zu erinnern, erklärt Ed Shaw in seinem Buch <Das Plausibilitätsproblem>:

Ich weiß, dass mich Gottesdienste zu oft ermutigt haben zuzulassen, dass mich meine Sünde mehr definiert als mein Retter. Ich bin aus solchen Versammlungen mit einem grösseren Bewusstsein von meiner gleichgeschlechtlichen Orientierung gegangen als von meinem neuen Status in Christus. Sie haben mich unabsichtlich ermutigt, zu viel Zeit damit zu verbringen, über meine Liebe zu einigen Männern nachzusinnen, als über Gottes Liebe zu mir. Ich brauche eine Botschaft, die biblisch ausgewogener ist. Eine Botschaft, die meine

weiterhin vorhandene Sünde nicht unter den Teppich kehrt und die mich weiterhin ermutigt, mich von der Sünde abzuwenden (1. Johannes 1,8-10). Die Botschaft muss aber gleichzeitig verhindern, dass die Sünde mich definiert. Denn ich muss hauptsächlich daran erinnert werden, wer ich in Christus bin (Shaw, Seite 33)

Wenn du dich selbst so siehst wie du gemäss deiner neuen Identität tatsächlich bist, wird dein Leben anders verlaufen.

- x Der Herausforderung am Arbeitsplatz begegnest du mit der Würde der Kinder Gottes
- x Deinem Single-Sein begegnest mit dem Bewusstsein, dass dein Bruder Jesus ebenfalls Single war.
- x Den finanziellen Herausforderungen trittst du mit der Erkenntnis entgegen, dass du Bürger des Himmels bist, dem einmal alles gehören wird, was Jesus gehört.
- x Den Versuchungen widerstehst du, weil du weisst, dass du heilig und gerecht bist.
- x Auf den Mangel an Liebe deines Ehepartners reagierst du als Geliebter Gottes, der von ihm genug Liebe bekommt, so dass du sogar deinem Ehepartner etwas davon weitergeben kannst.

KLEINGRUPPEN-FRAGEN

- x Was ist euch in der Predigt wichtig geworden?
- x Was sind eure ersten Gedanken am Morgen? Was denkt ihr morgens über euch selbst? Wie seht ihr euch mit dem Tag zurecht kommen?
- x Welche der Elemente der neuen Identität in Jesus könnten da am besten helfen, um im Tag einen positiven Unterschied zu machen?

DIE FLUCHT - ESCAPE ROOM

Mose und Aaron brauchen eure Hilfe. In Ägypten stimmt etwas nicht! Gemeinsam habt ihr eine Stunde Zeit um aus Ägypten zu fliehen.

Du bildest mit deiner Familie ein Team von 2 - 8 Spielern. Es dürfen sich auch mehrere Familien zu einem Team zusammenschließen. Kinder und Jugendliche müssen von einem Erwachsenen begleitet werden. Der Raum ist ungefährlich und enthält auch keine gruseligen Elemente. Er ist für Familien mit Kindern ab 5 Jahren konzipiert. Jüngere Geschwister dürfen aber mit in den Raum und helfen, wo sie können.

Puzzle, Spass, Adrenalin pur! Ihr braucht Kreativität und Teamgeist. Entdeckt und kombiniert versteckte Hinweise! Löst das Rätsel, lüftet das Mysterium, rettet die Israeliten!
Die Zeit läuft...

Seid ihr dabei? Weitere Infos und Anmeldung unter: www.chrischona-frauenfeld.ch

TAUFGOTTESDIENST 2. JULI 10 UHR

Lass dich taufen und besuche einen der Info-Abende:

x Dienstag, 6. Juni um 19:30 Uhr x Mittwoch, 14. Juni um 19:30 Uhr

Die Teilnahme ist nur an einem Abend nötig. Ziel des Info-Abend's ist, dass du herausfinden kannst, ob du dich taufen lassen möchtest. Der Besuch des Informationsabends ist Bedingung für die Taufe. Folgende Fragen werden beantwortet: Was bedeutet die Taufe? Warum soll ich mich taufen lassen? Welche Bedingung muss ich erfüllen, um mich taufen zu lassen?

Anmeldungen für die Info-Abende bei Paul Bruderer: Tel.: 052 721 24 61
oder per Email: paul.bruderer@chrischona.ch



CHRISCHONA
FRAUENFELD

Chrischona Frauenfeld, Ringstrasse 2, 8500 Frauenfeld, Tel.: 052 721 24 61
Email: sekretariat@chrischona-frauenfeld.ch / www.chrischona-frauenfeld.ch

Kontoverbindung: TKB in Weinfelden:

Verein Chrischona Gemeinden Schweiz, 4126 Bettingen, Zugunsten: Chrischona Frauenfeld, IBAN: CH33 0078 4152 0463 8580 3